

Medienmitteilung

Berufsmaturität: Der RFB setzt sich für einen vermehrten Erwerb der zweiten Landessprache ein

Biel, 8. Juni 2012

Der Rat für französischsprachige Angelegenheiten des zweisprachigen Amtsbezirks Biel (RFB) hat zum Entwurf des Rahmenlehrplans für die Berufsmaturität (RLP-BM) Stellung genommen. Er weist auf die Bedeutung der Berufsmaturität als Ausbildungsweg hin, der in der Schweiz und insbesondere in der Region Biel – Berner Jura mit starker industrieller Infrastruktur einen zentralen Stellenwert erlangt hat. Des Weiteren begrüsst der Rat die Richtlinien zur zweisprachigen Berufsmaturität.

Der RFB widersetzt sich hingegen der geplanten Stundendotierung für den Unterricht in der zweiten Landessprache, die bei den meisten Ausbildungsgängen der Berufsmaturität geringer ausfällt als die Stundendotierung im Fach Englisch. In einem mehrsprachigen Land wie der Schweiz und erst recht im Kanton Bern beruht die Kommunikationsfähigkeit der Lernenden in erster Linie auf einer ausreichenden Beherrschung der beiden Landessprachen. Es handelt sich dabei um eine echte praktische Anforderung, die bei der Ausübung des künftigen Berufes einer praktischen Anforderung entspricht.

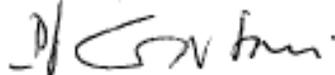
Der RFB fordert den Kanton Bern deshalb auf, beim Bund für die zweite Landessprache eine Stundendotierung zu unterstützen, die mindestens derjenigen des Faches Englisch und/oder derjenigen entspricht, die derzeit gilt. Sollte dieser Antrag auf Bundesebene abgelehnt werden, schlägt der RFB vor, dass die Kantone (insbesondere die zweisprachigen Kantone oder diejenigen an der Sprachgrenze) über einen Handlungsspielraum verfügen, damit sie der zweiten Landessprache einen Platz einräumen können, der ihren Bedürfnissen und Bedingungen entspricht, ohne dass dies auf Kosten des Ausbildungsweges der Lernenden gehen würde.

Wahl von zwei neuen Mitgliedern des RFB

Nach den Sommerferien wird der RFB in seinen Reihen zwei neue Mitglieder aufnehmen. Es handelt sich dabei um Herrn André de Montmollin (Parti socialiste romand, PSR) und Frau Ariane Tonon (Grüne). Die beiden wurden am Donnerstag, den 7. Juni 2012, vom Bieler Stadtrat gewählt. Sie werden die vakanten Sitze von Frau Marlyse Merazzi (PSR) und Herrn Pablo Donzé (Grüne) übernehmen, die auf Ende Juni 2012 ihren Rücktritt angekündigt haben.

Rat für französischsprachige Angelegenheiten des zweisprachigen Amtsbezirks Biel

Der Präsident:



Philippe GARBANI

Der Generalsekretär:



David GAFFINO

Notik an die Redaktionen :

Die in dieser Medienmitteilung erhaltene Stellungnahme steht mit allen vom RFB veröffentlichten Dokumenten (Geschäftsberichte, Medienmitteilungen, Stellungnahmen) auf der Website www.caf-bienne.ch zur Verfügung.

Weitere Auskünfte erteilen:

- *Philippe Garbani, Präsident des RFB: Tel. 032 365 00 59 oder 078 897 57 36*
- *David Gaffino, Generalsekretär des RFB: Tel. 032 323 28 70 oder 079 957 20 57*